

Der Vorsitzende

An die
Mitglieder der Senatskommission
sowie deren Stellvertreter_innen

- im Hause -

nachrichtlich:
Präsidium

**Protokoll
der 2. Sitzung
der Senatskommission für Internationale Angelegenheiten
im Sommersemester 2023 am 10.07.2023**

Zur Sitzung (Zoom) wurde mit Schreiben vom 27.06.2023 eingeladen.

Vorsitz:	Terhechte	Beginn:	14.00 Uhr
Protokoll:	Vosshagen	Ende:	14.20 Uhr

Als Kommissionsmitglieder waren anwesend:

Professorengruppe	Mitarbeitergruppe	MTV-Gruppe	Studierende
Deller		Seibold	
Equit		Vosshagen	

Entschuldigt: Wallot, Adomßent

Beratende Mitglieder: van Riesen
Leitung IO: Wilewski



TOP 1 BEGRÜSSUNG UND REGULARIEN

VP Terhechte eröffnet die per Zoom-Meeting stattfindende Sitzung und stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung fest. Die Kommission ist nicht beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung und Regularien
2. Mitteilungen
3. Aktueller Stand und Perspektiven Internationalisierung: Bericht VP und Diskussion
4. Verschiedenes

TOP 2 MITTEILUNGEN

Herr Terhechte stellt Dr. Sarah Wilewski vor, die am 03.07.23 ihre Arbeit an der Leuphana aufgenommen hat. Frau Wilewski ist die neue Leitung des International Office und des Sprachenzentrums und wird die beiden Einrichtungen zu einem „International Center“ zusammenführen. Sie hat in Köln, Paris und Oxford studiert/promoviert und war zuletzt an der Universität Bremen tätig. Frau Wilewski begrüßt die Mitglieder der Senatskommission und freut sich auf eine produktive Zusammenarbeit.

TOP 3 AKTUELLER STAND UND PERSPEKTIVEN INTERNATIONALISIERUNG

Herr Terhechte teilt mit, dass vor kurzem ein Memorandum of Understanding mit der University of the West Indies, Barbados (neu) unterzeichnet wurde. Mit dem Strategischen Kooperationspartner ist eine enge Zusammenarbeit vor allem im Bereich Nachhaltigkeit und Kulturwissenschaften geplant. Eine gemeinsame Konferenz mit ECAS/University of Glasgow soll im Frühjahr 2024 stattfinden.

Im „Times Higher Education Young University Ranking“ vom 03.07.23 gehört die Leuphana Universität Lüneburg mit Rang 73 von 963 in die Bewertung aufgenommenen Hochschulen zu den 10 Prozent weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind. Sie ist damit eine von nur sieben deutschen im Ranking vertretenen Universitäten und die einzige Uni aus Norddeutschland unter den TOP 100. Das Times Higher Education (THE) Ranking zählt zu den bedeutendsten internationalen Universitätsvergleichen.

Die Nachricht wurde durch VP Terhechte bereits an ausgewählte Kooperationspartner der Leuphana weitergeleitet und stieß auf breites Echo. Die strategische Bedeutung des THE- (und anderer) Rankings soll in eine Kampagne eingebettet werden und mit den Kommunikationsanlässen, die im Rahmen der Entstehung des International Center geschaffen werden, eng verzahnt sein.

Frau van Riesen teilt mit, dass das Programm zur Förderung der Internationalisierung von Wissenschaftlerinnen in der Qualifizierungsphase, das 2024 ausläuft, mit (evtl. geringerem Budget) weitergeführt werden soll, und weist darauf hin, dass die weibliche Nachwuchsförderung an der Leuphana (in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro) ebenfalls integraler Bestandteil der Internationalisierungsaktivitäten sein muss.

Kooperationsanfragen aus der Ukraine, die die Leuphana regelmäßig erhält, werden wie alle anderen Anfragen auf Passung des Lehrangebots (ggfs. in englischer Sprache) und Status der Universitäten hinsichtlich einer perspektivischen Zusammenarbeit geprüft. Lehrende und Studierende aus der Ukraine werden an der Leuphana auch unabhängig von bestehenden Verträgen bestmöglichst unterstützt. Frau Equit berichtet von zwei ukrainischen Stipendiatinnen in Fak B, zu deren Heimatuniversitäten auch Kontakte bestehen. Ein Beitrag für die Hochschulöffentlichkeit ist vorgesehen.

TOP 4 VERSCHIEDENES

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen.

VP Terhechte dankt den Kommissionsmitgliedern und beendet die Sitzung.

Jörg Terhechte
- Vorsitz -

Eva Vosshagen
- Protokoll -